

Kleine Offene Sächsische Meisterschaften 2022

für Anfänger im Eiskunstlaufen

04.01.- 06.02. 2022 CHEMNITZ

AUSSCHREIBUNG

- Veranstalter/Ausrichter:** Sächsischer Eissport Verband e.V.
- Sportliche Durchführung:** Fachsparte Eiskunstlauf
- Ort:** Trainingshalle Chemnitz; Wittgensdorfer Str. 2a
09114 Chemnitz
- Meldeschluss:** 12.01.2022, 12 Uhr
- Meldeanschrift:** Falko Kirsten
falkokirsten@web.de
- Meldegebühr:** 40,-€ pro Starter AK 7 bis AK 10
30,-€ pro Starter Minis mit Interpretationsprogramm
Die Meldegebühr ist mit der Startbestätigung fällig. Es kann keine Rückerstattung erfolgen.
IBAN: DE36 8605 5592 1100 7801 02
SWIFT-BIC: WELADE8LXXX
Name d. Bank: Sparkasse Leipzig
Grund: 3301 Meldegebühr / KOSM 2022
Name des Vereins
Die Landesverbände werden gebeten, die Meldegebühr gesammelt zu überweisen, Barzahlungen werden nur in Ausnahmefällen akzeptiert. Wird der Nachweis der Zahlung nicht erbracht, kann der Sportler vom Wettkampf ausgeschlossen werden. Für am Wettkampftag bar eingezahlte Meldegebühren wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 10,-€ erhoben.
- Inhalt der Meldung:** **Meldungen werden von den LEV nur auf dem Formblatt akzeptiert!**
Die geplanten Programme sind bis spätestens **21.01.2022** zu versenden: falkokirsten@web.de
Mit Abgabe der Meldung wird das Einverständnis erklärt, dass die Ergebnisse veröffentlicht werden.
- Gesundheitszeugnis:** Nicht älter als 6 Monate oder sportärztliche Untersuchung gem. DKB nach dem 01.07.2021.
- Haftung:** Es wird keine Haftung für Schäden jeglicher Art übernommen.
- Kosten:** Es werden keine Kosten für An- bzw. Abreise übernommen.
- Zeitplan:** Ein genauer Zeitplan wird nach Eingang aller Meldungen erstellt.
- Preisrichter:** **Die teilnehmenden Landesverbände werden gebeten, einen Preisrichter (TC wünschenswert) mit der Qualifikation NM (oder LV**

mit angestrebter Prüfung zum NM in der nächsten Saison wäre ggf. auch möglich) zu stellen. Ersatzweise TS nur nach Rücksprache mit dem Veranstalter SEV e.V.

Wird kein Preisrichter gestellt, ist für jeden gemeldeten Sportler die doppelte Meldegebühr zu überweisen.

Teilnahmeberechtigung: Es sind pro Verein im LEV und Kategorie 2 Sportler zur Teilnahme berechtigt. Für die sächsischen Vereine gilt keine Teilnahmebegrenzung. Nach Eingang aller Meldungen kann der Veranstalter weitere Starter zulassen. Bitte bei der Meldung die Ersatz-/Zusatzstarter in einer Rangliste erfassen.

Tonträger: Compactdisc beschriftet mit Name, Verein und Kategorie.

Auslosung: per Computer/ Zufallsgenerator.

Wettkampfhotel: Unter dem Kenntwort „KOSM 2022“ steht den Teilnehmern ein begrenztes Kontingent von Zimmern im

**C/O 56 Hotel (ehemals Penta Hotel
Salzstraße 56
09113 Chemnitz**

**bis zum 24.01.2022 zu Sonderkonditionen zur Verfügung.
Buchungsanfragen unter: reservierung@co56.de**

Alle Informationen werden wie folgt veröffentlicht:

KOSM-Infoseite

<https://www.chemnitzer-eislauf-club.de/events/ergebnisse/kosm-2022/>

KOSM-Ergebnislink

<https://www.chemnitzer-eislauf-club.de/wp-content/uploads/ergebnisse/kosm2022/results/index.htm>

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Die Plätze 1 bis 3 erhalten eine Medaille. Eine Unterteilung in Mädchen und Jungen ist vorgesehen.

Wettkampfprogramm

- A. Anfänger Einzellauf Mädchen und Jungen**
 - 1. Altersvoraussetzungen**

Der Wettbewerb wird in 4 Altersklassen durchgeführt. Stichtag ist der 01.07. des jeweiligen Jahres.

-Altersklasse Sieben (U7), dürfen noch nicht das siebente(7) Lebensjahr erreicht haben. (geboren zwischen dem 01.07.2014 und dem 30.06.2015)

Start ist nur erlaubt wenn keine Meldung im Interpretationswettbewerb erfolgt ist.

-Altersklasse Acht(U8), dürfen noch nicht das achte (8)Lebensjahr erreicht haben (geboren zwischen dem 01.07.2013 und dem 30.06.2014

-Altersklasse Neun (U9), dürfen noch nicht das neunte (9) Lebensjahr erreicht haben (geboren zwischen dem 01.07.2012 und dem 30.06.2013)

-Altersklasse Zehn(U10), dürfen noch nicht das zehnte (10) Lebensjahr erreicht haben (geboren zwischen dem 01.07.2011 und dem 30.06.2012)

Es erfolgt eine getrennte Wertung von Mädchen und Jungen.

2. Wettkampfprogramm

Der Wettkampf besteht nur aus einem Kürprogramm.

3. Kürlänge

Die Kürlänge beträgt 3:00 Min +/-10 Sek.

Kürzere Kürlängen (unter 2:50 Min.) werden nicht mit einem Abzug bestraft.

4. Technische Anforderungen

Ein ausgewogenes Kürprogramm im Einzellaufen für Mädchen und Jungen besteht aus:

a) Sprünge: Maximal sechs (6) Sprungelemente. Ab der AK8(U8) muss ein Sprung vom Typ des Axels enthalten sein. Es können bis zu zwei (2) Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen enthalten sein. Eine Sprungkombination darf aus drei (3) Sprünge bestehen.

Eine Sprungsequenz kann aus jedem Sprungtyp in Verbindung mit einem Axel bestehen. Der Axel muss mit einem direkten Absprung aus der Landung des ersten Sprunges gezeigt werden. Es sind keine Verbindungs-oder Spitzenschritte erlaubt.

Sprungwiederholungen: Jeder Sprung darf grundsätzlich nur einmal wiederholt werden. Das heißt jeder Sprung darf maximal zweimal gezeigt werden. Sprünge mit gleichem Namen, aber unterschiedlichen Umdrehungen, werden als unterschiedliche Sprünge gezählt. Maximal 2 Dreifachsprünge dürfen in einer Sprungkombination oder Sprungsequenz wiederholt werden

b) Pirouetten:

Maximal 2 Pirouetten unterschiedlicher Natur dürfen gezeigt werden, wobei eine Pirouette eine Pirouette in einer Position sein muss. (Unterschiedlicher Natur bedeutet, dass die Abkürzung unterschiedlich ist.)

In der U7 und U8 müssen die Pirouetten in unterschiedlichen Basispositionen gezeigt werden. Eine Standpirouette und eine Wechselstandpirouette erfüllen die Anforderung zum Beispiel nicht. Eine Kombinationspirouette in der eine Basisposition unterschiedlich zur anderen Pirouette ist, erfüllt die Anforderung. Ein Einsprung ist nicht erlaubt.

In der U9 und U10 müssen eine Kombinationspirouette und eine Pirouette in einer Position gezeigt werden. Ein Fußwechsel und ein Einsprung sind optional erlaubt.

Die Mindestanzahl der Umdrehungen für die Pirouette sind für eine Pirouette in einer Position 5 Umdrehungen, für Pirouetten in einer Position mit Fußwechsel 5 Umdrehungen je Fuß, für die Kombinationspirouette ohne Fußwechsel 10 Umdrehungen und für die Kombinationspirouette mit Fußwechsel 6 Umdrehungen je Fuß.

c) Schrittfolge

Maximal eine (1) Schrittfolge (Ausnutzung der gesamten Eisfläche)

5. Programm-Komponenten:

Folgende vier (4) Programm-Komponenten werden bewertet:

- Skating Skills

- Transitions
- Performance/Execution
- Interpretation

Der Faktor für die Programm-Komponenten beträgt 1,3.

6. Bewertungsrichtlinien

a) Level der Elemente:

In allen Elementen, in denen Level erreicht werden, zählen die Features bis zum Erreichen des Level 2.

b) Abzüge für Stürze: Ein Sturz wird mit einem Abzug von 0,5 Punkten bestraft.

B. Altersklasse Minis U5, U6 und U7 mit Elementfolgen

B. Interpretationsprogramm

1. Altersvoraussetzungen

Der Wettbewerb wird in 3 Altersklassen durchgeführt. Stichtag ist der 01.07. des jeweiligen Jahres.

-Altersklasse Fünf (U5), dürfen noch nicht das fünfte (5) Lebensjahr erreicht haben. (geboren zwischen dem 01.07.2016 und dem 30.06.2017)

-Altersklasse Sechs (U6), dürfen noch nicht das sechste (6) Lebensjahr erreicht haben. (geboren zwischen dem 01.07.2015 und dem 30.06.2016)

-Altersklasse Sieben (U7), dürfen noch nicht das siebente (7) Lebensjahr erreicht haben. (geboren zwischen dem 01.07.2014 und dem 30.06.2015)

Start ist nur erlaubt wenn keine Meldung im Kürwettbewerb erfolgt ist.

Die Programmlänge ist maximal 1:30 Min +/- 10 Sek.

Inhalt:

- max. 2 gelistete Einfachsprünge
- max. 1 Pirouette in einer Basisposition (beidbeinige Standpirouette möglich)
- weitere mögliche Inhalte sind Gleitschritte, Übersetzen, Flieger, Spirale, Hocke, Kanone, Mond, Ina Bauer und eine Schrittfolge von langer Bande zu langer Bande auf Höhe des Preisgerichtes (vgl. Charakter-Step im Eistanz)

Bewertungskriterien:

Skating Skills (Faktor 1,0)

Hier wird zusätzlich die Schwierigkeit des Vortrages bewertet.

Performance (Faktor 0,6)

Interpretation (Faktor 0,8)

Hauptsächlich wird die musikalische Umsetzung bewertet.

Abzug für einen Sturz ist 0,25 Punkte.

Der Sächsische Eissport-Verband e.V. behält sich das Recht vor, die Meisterschaften abzusagen, sollten Folgewirkungen der Pandemie oder nationale/ regionale Bestimmungen von Behörden eine Durchführung der Veranstaltung unmöglich machen.

In diesem Fall wird kein Schadensersatz für bereits entstandene und weiter entstehende Kosten (Reisekosten, Hotelkosten, etc.) geleistet.

Falko Kirsten

Sächsischer Eissport-Verband e.V.
29.11.2021